

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten
 (Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO)

<u>Verfahren:</u>	Verfahren zur Erteilung von naturschutzrechtlichen Ausnahmen, Befreiungen und Genehmigungen
--------------------------	---

1. Verantwortlicher

Kreis Heinsberg Der Landrat Valkenburger Straße 45 52525 Heinsberg			
<u>Verantwortliche Organisationseinheit</u>		<u>Stellvertretung</u>	
Amt:	Amt für Umwelt und Verkehrsplanung	Amt:	Amt für Umwelt und Verkehrsplanung
Sachgebiet:	Natur und Landschaft	Sachgebiet:	Natur und Landschaft
Name:	Herr Dismon	Name:	Frau Roemer
Telefon:	02452/13-6142	Telefon:	02452/13-6118
Fax:	02452/13-6195	Fax:	02452/13-6195
E-Mail:	norbert.dismon@kreis-heinsberg.de	E-Mail:	silke.roemer@kreis-heinsberg.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragte des Kreises Heinsberg Valkenburger Straße 45 52525 Heinsberg	Tel. 02452/13-0 E-Mail: info.datenschutz@kreis-heinsberg.de
---	--

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu folgenden Zwecken:	Verfahren zur Erteilung von naturschutzrechtlichen Ausnahmen, Befreiungen und Genehmigungen, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> - Entscheidung über Eingriffe in Natur und Landschaft (§17 Abs. 3 BNatSchG) - Entscheidung über eine Ausnahme vom gesetzlichen Biotopschutz (§ 30 Abs. 1 BNatSchG) - Entscheidung über eine Ausnahme vom Bauverbot (Freihalten von Gewässern u. Uferzonen) (§ 61 BNatSchG i. V. m. § 64 LNatSchG NRW) - Entscheidung über eine Befreiung von den Verboten und Geboten des BNatSchG,
--	---

	<p>LNatSchG, eines Landschaftsplans (§ 67 BNatSchG)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entscheidung über eine Ausnahme von den Geboten und Verboten bei der landwirtschaftlichen Nutzung (§ 4 Abs. 1 + 2 LNatSchG NRW) - Entscheidung über eine Ausnahme von den Verboten und Geboten eines Landschaftsplans (§ 23 Abs. 1 LNatSchG NRW) - Entscheidung über eine Genehmigung zur Sperrung von Wegen und Flächen (§ 60 Abs. 1 LNatSchG) - Erteilung von Reitkennzeichen und Erhebung der Reitabgabe (§ 62 Abs. 1LNatSchG NRW) - Anerkennungsverfahren nach der Ökokonto-VO
<p>Die Verarbeitung erfolgt auf Grund der folgenden wesentlichen Rechtsgrundlagen:</p>	<p>Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DS-GVO i. V. m. den o. a. spezialgesetzlichen Regelungen (insbesondere Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG, Landesnaturschutzgesetz - LNatSchG NRW, Landschaftspläne des Kreises Heinsberg)</p>

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	
<p>Ihre personenbezogenen Daten werden an folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern weitergegeben:</p>	<p>Fachstellen, die an der Bearbeitung Ihres Antrags mitzuwirken haben (Städte/Gemeinden, Forst, Landwirtschaftskammer NRW, Bezirksregierung Köln, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz, Naturschutzverbände, Naturschutzbeirat, div. Fachabteilungen des Kreises)</p>

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten
<p>Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.</p>

6. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können im Einzelfall durch andere gesetzliche Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung und Vervollständigung (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen (Art. 21 DS-GVO)
- Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO)

7. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Die Bereitstellung der Daten ist im Rahmen der Verfahren aufgrund gesetzlicher Vorschriften vorgeschrieben. Falls Sie Ihren Mitwirkungspflichten nicht nachkommen, kann die begehrte Leistung versagt oder entzogen werden bzw. haben Sie die entstehenden nachteiligen Folgen zu tragen.

8. Zuständige Aufsichtsbehörde

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de